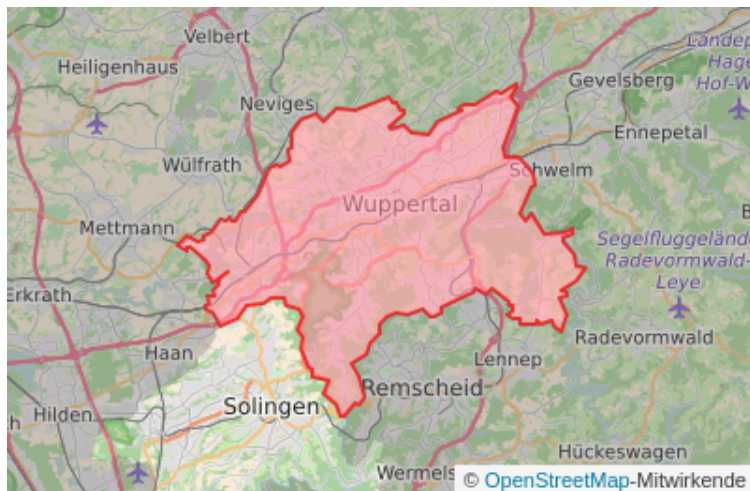

Hochwasser/ Überflutung

Sendedatum: 14.07.2021 23:21:30
Absender:
Station: Feuerwehrleitstelle Solingen - Wuppertal
Art: Warnmeldung
Warnstufe: 2
Ereignis: Hochwasser

Gefährdungsbereich



Empfänger

Sendeanstalten Stationen

- Landesweit:**
- Radio NRW
 - WDR
- Lokal/Regional:**
- ENERGY
 - EPost
- Duesseldorf**
- Madsack Gruppe
 - Radio Wuppertal
- BBK-MOBIL1
 - BBK-MOBIL2
 - BfS (DEU, Berlin)
 - BfS (DEU, Freiburg)
 - BfS (DEU, Oberschleißheim)
 - BR Düsseldorf vS/E, Kreis (DEU, NW)
 - DWD (DEU, Offenbach)
 - Gemeinsames Melde- und Lagezentrum Bund, Länder (DEU, Bund, Bonn2)
 - GMLZ vS/E (DEU, Bund, Bonn)
 - idF Land NRW vS/E (DEU, Münster)
 - ISF Warnung A vS/E (DEU, Bund, Bonn)
 - LS Ennepe-Ruhr-Kreis (DEU, NW, Schwelm)
 - LS Köln, Land NW Red. 1 (DEU, NW)
 - LS Leverkusen, krsfr. Stadt (DEU, NW)
 - LS Mettmann, Kreis (DEU, NW)
 - LS Oberbergischer Kreis (DEU, NW, Marienheide)
 - LS Remscheid, krsfr. Stadt (DEU, NW)
 - LS Rheinisch-Bergischer Kreis (DEU, NW, Bergisch Gladbach)
 - LS Steinfurt, Land NW Red. 2 (DEU, NW, Rheine)
 - LS Wuppertal/Solingen, krsfr. Städte (DEU, NW, Wuppertal)
 - LZ BMI (DEU, Bund, Berlin)
 - LZ Land NW (DEU, Düsseldorf)
 - LZPD Land NW vS/E (DEU, Duisburg)
 - mecom Teststation (Hamburg SE026)
 - mecom Teststation (Hamburg SE027)
 - mecom Teststation vS/E (Hamburg W004)
 - Nationale Warnzentrale (DEU, Bund, Bonn1)
 - Nationale Warnzentrale vS/E (DEU, Bund, Bonn)
 - ZSVerbSt Kalkar 1 (DEU, Bund)
 - ZSVerbSt Kalkar 2 (DEU, Bund)
 - ZSVerbSt Kalkar vS/E (DEU, Bund)
 - ZSVerbSt Schönewalde (DEU, Bund)
 - ZSVerbSt Schönewalde vS/E (DEU, Bund)

Warn-Apps

- BBK-App
- NINA
- BIWAPP
- FF-Agent
- KATWARN
- Platzhirsch-App
- PowerWarn

Warnmittel

- e*message
- Stadtinformationstafeln

KRITIS

- Sicherheitszentrum
- Bahn

Beschreibung der Warnmeldung

Im Bereich Stadtgebiet Wuppertal besteht die Gefahr der Überflutung.

Auch wenn der Regen nachlässt, könnte es weitere Wupperüberschwemmungen im Stadtgebiet geben.

Grund dafür sind die massiven Zuläufe in die Wuppertalsperre, die zu einem Überlauf der Talsperre führen könnten. Die Wassermengen, die dadurch zusätzlich zum kontrollierten Ablauf in die Wupper kommen können, sind nicht absehbar. Der Überlauf könnte binnen der nächsten Stunde passieren (Stand 22:00 Uhr). Es könnte bei der aktuellen Fließgeschwindigkeit der Wupper drei Stunden nach dem Überlauf möglicherweise zu Überflutungen in Wuppertal kommen.

Beschreibung des Gefährdungsbereichs

Landkreis/Stadt: Kreisfreie Stadt Wuppertal

Beschreibung des Warnbereichs

Landkreis/Stadt: Kreisfreie Stadt Wuppertal

Beschreibung des Zuständigkeitsbereichs

Landkreis/Stadt: Kreisfreie Stadt Wuppertal, Kreisfreie Stadt Solingen

Handlungsempfehlungen

Handlungsempfehlungen zu Ihrem Ereignis

- Meiden Sie das betroffene Gebiet.
- Umfahren Sie das betroffene Gebiet weiträumig.
- Informieren Sie sich in den Medien, zum Beispiel im Lokalradio.
- Folgen Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte.
- Helfen Sie Kindern und anderen hilfsbedürftigen Personen, aber ohne sich selbst zu gefährden.
- Lassen Sie Haus- und Nutztiere nicht ins Freie.
- Gehen Sie bei Überschwemmungsgefahr nicht in Keller oder Tiefgaragen.
- Bringen Sie persönliche Wertgegenstände in höher liegende Gebäudeteile.
- Gehen Sie nicht an Gewässer, die Hochwasser führen. Flutwellen können Sie überraschen und das Ufer kann einbrechen.
- Schwimmen Sie nicht in überschwemmten Straßen! Auch das Durchschreiten von überschwemmten Unterführungen ist lebensgefährlich! Durch den Druck im Kanal können Schachtabdeckungen hochgedrückt werden. Dabei entsteht ein Sog, durch den eine Person angesaugt werden kann.
- Fahren Sie nicht durch überflutete Straßen. Schon eine geringe Wasserhöhe kann die Steuerung behindern.
- Halten Sie Abflüsse und Schächte frei, damit das Wasser abfließen kann.
- Halten Sie Abstand zu beschädigten Gebäuden und Stromleitungen.

Sonstige Handlungsempfehlungen

Personen sollten sich in der Nacht nicht in der Nähe der Wupper, insbesondere nicht in Muldenlagen aufhalten. Anwohner sollten in diesen Lagen die Lage beobachten oder wenn möglich Souterrain- und Erdgeschosse verlassen und das 1. Obergeschoss aufsuchen. Ggfs. kommt es teilweise zu Stromausfällen. Rufen sie die Leitstelle der Feuerwehr nur im Notfall an. Die Stadt Wuppertal hat ein Bürgertelefon eingerichtet. Das Bürgertelefon ist unter der 0202 563 2000 zu erreichen.

Generierte Kurzempfehlung für Displays

Umfahren Sie das betroffene Gebiet weiträumig.

Medien-Anweisung

An Radiostationen

*** AMTLICHE GEFAHRENMITTEILUNG ***

Achtung! Es folgt eine AMTLICHE GEFAHRENMITTEILUNG:

An das Fernsehen

*** AMTLICHE GEFAHRENMITTEILUNG ***

Achtung! Es folgt eine AMTLICHE GEFAHRENMITTEILUNG: